

Plusport⁺

Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Andicap Svizzera

02.2020

plusPunkt
Integration durch Sport

plusPoint
Intégration par le sport

plusPunto
Integrazione grazie allo sport



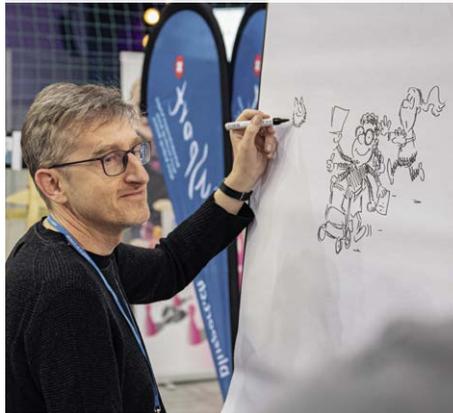


06 [Zusammenspiel] Wirkungsvoll expandiert



10 [Begegnungen] Schweizweit gesehen

16 [Einblick] Vereint gestärkt



14 [Leistung] Brillant gemeistert



12 [Gemeinschaft] Zusammen bewegt

Geschäftsstelle

PluSport
Behindertensport Schweiz
Chriesbaumstrasse 6
8604 Volketswil
T 044 908 45 00
mailbox@plusport.ch

Zweigstellen

Antenne Romande
PluSport
Sport Handicap Suisse
Avenue du Grey 38A
1004 Lausanne
T 021 616 55 32
antenne@plusport.ch

**Kooperation – Inklusion –
Nachwuchsförderung**

PluSport
Behindertensport Schweiz
Haus des Sports
Talgut-Zentrum 27
3063 Ittigen
mailbox@plusport.ch

Impressum

Offizielles Publikationsorgan von PluSport Behindertensport Schweiz – Sport Handicap Suisse – Sport Andicap Svizzera / Geschäftsstelle: Chriesbaumstrasse 6, 8604 Volketswil, Tel. 044 908 45 00, Fax 044 908 45 01, E-Mail: mailbox@plusport.ch, plusport.ch / Produktion: Cavelti AG, 9200 Gossau / Auflage: 11 550 Ex. / Erscheinungsweise: 4 x pro Jahr / Abonnement: Fr. 22.– pro Jahr / Ausgabe Nr. 2, Mai 2020/ Redaktion Ausgabe Nr. 2: Regula Muralt, Tel. 044 908 45 17, muralt@plusport.ch; Korrektorat Nr. 2 und Redaktion übrige Ausgaben: Caroline Hassler, hassler@plusport.ch / Übersetzung: Syntax / Fotos: PluSport / ISSN 1662-1859

Zur vereinfachten Lesbarkeit wird im Text die männliche Form verwendet. Darin eingeschlossen sind beide Geschlechter.



Titelbild: PluSportlerin der Behinderten-Sportgruppe Region Brugg am Eidg. Turnfest in Aarau

Wir bleiben dran – gemeinsam mit Ihnen

Liebe Sportlerinnen und Sportler
Liebe PluSport-Familie

Gleichzeitig mit der Produktion des Jahresberichts hat uns die Corona-Krise eingeholt. Damit hat niemand gerechnet, dass ein Virus die ganze Schweiz, ja die ganze Welt stilllegen kann. Nur in Hollywood hat man dieses Szenario verfilmt. Was heisst das für PluSport? Unsere Angebote wie Sportcamps, Sportclubs, Ausbildungen und Events sind eingestellt. Das schmerzt! Wir müssen mit grossen finanziellen Einbussen rechnen. Gerade in dieser schwierigen Situation wird uns umso mehr bewusst, wie wertvoll unsere treuen Spender, Partner und Sponsoren sind. An dieser Stelle ein grosses herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung. «Jetzt erst recht!» ist deshalb unsere Devise und wir haben eine Bewegungskampagne gestartet, damit sich unsere Sportler weiterhin bewegen. PluSport@home bietet Videos und Tipps zu Bewegung und Sport zuhause. Probieren Sie es selber aus unter plusport.ch. Verwandeln Sie Ihr Wohnzimmer in eine Turnhalle – das macht Spass!



Rückblick auf ein bewegtes und erfolgreiches 2019

Diese Ausgabe hält Erfreuliches aus dem vergangenen Jahr fest. Es stand im Zeichen des Wechsels und der Zukunft. Es freut mich sehr, dass ich als neugewählter Präsident die Führung eines so kompetenten Verbandes übernehmen durfte und danke allen für ihr Vertrauen.

Was mich immer wieder begeistert, sind die grossartigen Leistungen, die motivierende Freude und Emotion, die wir in den Sportclubs erleben dürfen. Unsere Basis leistet hier enorme Arbeit und bietet ideale Rahmenbedingungen für Sportler, die besondere Betreuung und Aufmerksamkeit benötigen.

Im Berichtsjahr standen Kooperationen und Mitgliedschaften mit unterschiedlichen Organisationen und Regelsportverbänden im Vordergrund. Immer mit dem Ziel, uns gemeinsam dafür einzusetzen, dass Sport für Menschen mit einer Beeinträchtigung durch Integration und Inklusion eine Selbstverständlichkeit wird. So konnten wir erfolgreiche Partnerschaften mit dem Schweizerischen Turnverband STV, Swiss Ski, dem Schweizerischen Fussballverband SFV und dem Schweizer Alpen-Club SAC starten.

Was das Jubiläumsjahr 2020 noch bereithält? Das wissen wir nicht, aber wir setzen alles daran, für unsere Sportler weiterhin zuverlässig da zu sein.

Ihnen und Ihren Liebsten wünschen wir alles Gute und vor allem gute Gesundheit!

Markus Gerber
Präsident PluSport Schweiz

PluSport⁶⁺
@home

[Corona Aktuell]



Ausblick 2020: Corona!

Die Welt befindet sich bei Redaktionsschluss dieses Jahresberichts (April 2020) in einer nie dagewesenen Situation. Auch der Behindertensport ist weitgehend stillgelegt: Sportanlagen sind geschlossen, es gilt ein Versammlungsverbot für Gruppen über 5 Personen. Menschen mit Beeinträchtigungen werden nun besonders gut geschützt.

PluSport Schweiz und seine Mitglieder werden durch diese Restriktionen mit voller Wucht getroffen. Der Sport- und Kursbetrieb ist eingestellt. Dies betrifft alle regionalen Angebote genauso wie die Sportcamps und die Aus- und

Weiterbildungskurse auf nationaler Ebene, einschliesslich Nachwuchs- und Spitzensporttrainings. Grossanlässe wie der PluSport-Tag sind schlicht undurchführbar. Sitzungen, Workshops und Versammlungen aller Art fallen aus oder werden in angepasster Form durchgeführt.

Der Schaden für PluSport Schweiz und seine Mitglieder kann erst grob abgeschätzt werden. Noch ist völlig unklar, wann eine Rückkehr zum Normalbetrieb möglich ist. Der finanzielle Verlust wird für PluSport Schweiz 7-stellig ausfallen. Die Spendenmärkte sind eingebrochen, v.a. im Bereich der KMU-Spenden. Wir haben sofort die notwendigen Massnahmen ergriffen, um die Überlebensfähigkeit zu sichern. Dazu zählen u.a. Kurzarbeit für alle Mitarbeitenden, viele weitere Kostensenkungsmassnahmen sowie die Sicherstellung einer genügenden Liquidität.

Jede Krise hat auch ihre Chancen. Bereits kurz nach dem Lockdown haben wir «PluSport@home» lanciert. Dieses neue Online-Sportangebot ermöglicht Menschen mit Beeinträchtigungen, Sport und Bewegung jetzt zuhause auszuüben. PluSport@home wird nun weiter ausgebaut und über die Corona-Krise hinaus bestehen bleiben. Wir haben das Ziel, wo immer möglich gestärkt aus der Krise herauszukommen.

In der Zwischenzeit danken wir allen unseren Supportern, Gönnern, Sponsoren und Spendern herzlich für ihre Treue. Bleiben Sie uns verbunden, wir brauchen Sie jetzt nötiger denn je!

Move on mit PluSport@home!

Unsere PluSportler sollen auch zuhause aktiviert und zur Bewegung animiert werden. Darum bieten wir Videos und Tipps zu Bewegung und Sport zuhause an.

Gemeinsam halten wir uns kostenlos fit und bilden so eine PluSport@home-Community. Preise werden verlost – mitmachen lohnt sich!



Auf gutem Weg

Seit bald 60 Jahren ist PluSport unterwegs mit und für Menschen mit Beeinträchtigung, und kein bisschen müde. Miteinander für mehr Sport, Bewegung und Emotionen!

Als Dachverband und Kompetenzzentrum bringen wir uns in die gesamte Sport- und Bildungslandschaft aktiv ein und fördern die Entwicklung des Sports in allen Belangen vom Breiten- bis zum Spitzensport, und sorgen so für eine geschlossene Förderkette.

PluSport unterstützt über 80 regionale Sportclubs und Kantonalverbände sowie ein Kollektivmitglied. Sehr gefragt sind weiterhin die über 100 Sommer- und Winter-

Sportcamps für alle Zielgruppen mit vielseitigen Sportarten. Zu Gunsten der Qualitätssicherung bieten wir ebenso viele Aus- und Weiterbildungskurse für Leiter und Helfer an und erstellen die notwendigen Lehrmittel. Neben der Vielfalt von Breitensportangeboten stellen wir mit gezielten Fördergefässen die sportliche Entwicklung und Teilnahme unserer rund 80 Kaderathleten an nationalen und internationalen Wettkämpfen sicher. Gemeinsam mit der Schweizerischen Paraplegiker Vereinigung sind wir Co-Stifter von Swiss Paralympic.

Dank der guten Zusammenarbeit und gemeinsam mit allen Partnern kommen wir dem Ziel einer inklusiven Gesellschaft immer ein Stück näher.



«Wir sind alle stark und schwach zugleich. Und doch ist jeder mit seinem Talent und seinem Unvermögen einmalig. Vielfalt ist immer eine Stärke.»

Rainer Meier, Axpo



IG Sport und Handicap

Die drei grössten Verbände im Schweizer Behindertensport haben das gemeinsame Ziel, einen zeitgemässen und attraktiven Sport anzubieten und weiter zu entwickeln. Gemeinsam mit anderen Organisationen und Verbänden aus dem Regelsport sowie der Politik und Bildung pflegen sie einen regen Austausch. Dabei ist die Förderung von Integration und Inklusion durch den Sport ein wichtiger Eckpfeiler.

Wirkungsvoll expandiert

Auf dem Weg zu einer inklusiven Gesellschaft und damit zu Sportangeboten, die allen Menschen unabhängig ihrer Voraussetzungen zur Verfügung stehen, braucht es auf allen Ebenen Förderung und Kooperation. PluSport vernetzt sich aktiv mit den verschiedensten Stakeholdern in der Schweiz, sei es mit Sportämtern, Schulen, Universitäten, Bundesämtern und der Politik, um die Voraussetzungen für inklusive Sportangebote zu schaffen.

PluSport sorgt für den internen und externen Wissenstransfer. Intern bei ihren eigenen zahlreichen Ausbildungsmodulen. Extern bei Organisationen des Regelsports, für angehende und ausgebildete Lehrpersonen, an Fach- und Hochschulen oder auch bei Studien, in Expertengruppen und in Projekten. PluSport zeigt überall Möglichkeiten auf, wie der Behindertensport inkludiert werden kann.

Dieses Wissen ist mehr und mehr gefragt und PluSport als Kompetenzzentrum ein fundierter Ansprechpartner. Im Gegenzug profitiert PluSport von der Vernetzung mit einem höheren Bekanntheitsgrad.



PluSport⁺

procap sport

Wirkungsvoll expandiert

Die Nachwuchsförderung zeigt Wirkung und hat sich im Berichtsjahr bemerkenswert etabliert und ausgeweitet. Gerne präsentieren wir alle Nachwuchsförder-Aktivitäten in Zahlen.



Gemeinsam Grosses bewirken

Partnerschaften sind wichtig und können Projekte voranbringen, müssen aber für beide Seiten gewinnbringend sein. Unsere Förderer möchten über unser Handeln gut informiert sein und erwarten fundierte Berichte. Dies kann sehr aufwändig und anspruchsvoll sein, gleichzeitig wird unsere Arbeit wahrgenommen und geschätzt. Wirkungsmessung ist in aller Munde und dafür braucht es wissenschaftliche Studien. Hier profitieren wir von unserem grossen Netzwerk mit Fachhochschulen und Universitäten sowie Studierenden,

die ihre Masterarbeit oder Praktikum dem Thema Sport und Bewegung widmen, und wir so zu interessanten Arbeiten kommen, die unser Tun stützen und belegen. Die Mittelbeschaffung wird immer intensiver und fordert uns stark. Wir sind dankbar für unsere treuen Unterstützer, ohne die unsere Arbeit nicht möglich wäre. Die zum Teil langjährigen Verbindungen haben zu einer vertrauensvollen Beziehung geführt, die wir äusserst schätzen. Gemeinsam können wir immer wieder viel bewirken!



Luzia Joller



Leo McCrea



Elena Kratter

Talente entdeckt

Luzia Joller (1985) fährt Snowboard – und wie. Sie lebt mit einer Schulterversteifung und gehört zum Para Snowboard Team. In Landgraf (NED) war sie an der Klassifizierung und stand bei ihrem ersten Europacup im Banked Slalom sogleich als Zweite auf dem Podest. Ihre Wild Card für den Weltcup hat sie mit zwei fünften Plätzen bestätigt.

Leo McCrea, (2003) ist kleinwüchsig und schwimmt. Der in Grossbritannien wohnhafte Schweizer schaffte die Selektion für die WM in London im September 2019 und erreichte den Final der besten acht im 400m Freistil.

Elena Kratter (1996) ist Oberschenkelamputiert und startete im Januar 2019 an der WM Ski Alpin. Dabei verletzte sie sich im letzten Rennen. Daraufhin entschied sich die Vollblutsporthlerin, ihren Fokus auf die Leichtathletik zu setzen. Sie konzentriert sich auf den Sprint und man darf gespannt auf ihre Resultate sein.



«Alle Menschen sollten in einem barrierefreien Umfeld an der Gesellschaft teilhaben und sich entfalten können. Das gilt auch für den Sport.»

Roger Schnegg, Swiss Olympic

Alle Sprachregionen abgedeckt

PluSport ist in der gesamten Schweiz mit seinen Angeboten und Projekten präsent. Dazu führt der Verband neben dem Hauptsitz in Volketswil Zweigstellen im Haus des Sports in Ittigen, in Lausanne und arbeitet im Tessin mit inclusione andicap ticino zusammen.

Region Ostschweiz (AI/AR/GL/GR/SG/TG)

2 Kantonalverbände Appenzell und Thurgau
17 Sportclubs
1411 Mitglieder



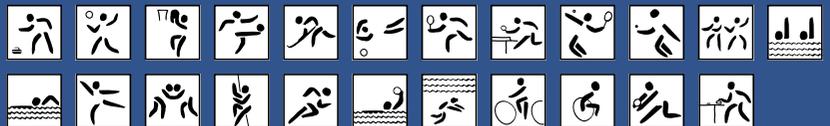
Region Nordwestschweiz (AG/BL/BS)

1 Kantonalverband Aargau
9 Sportclubs
1064 Mitglieder



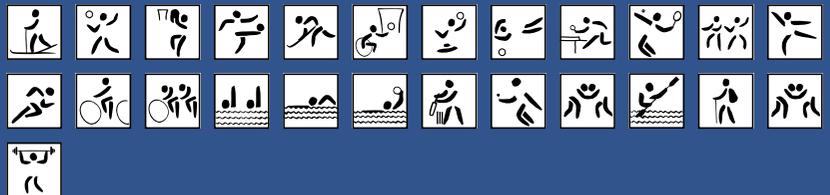
Region Zürich (ZH)

1 Kantonalverband
11 Sportclubs
1451 Mitglieder



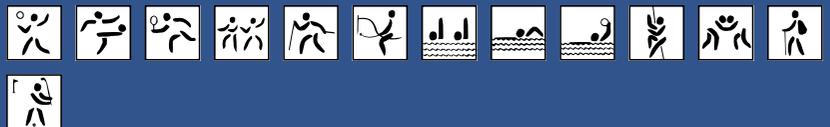
Region Mittelland (BE/FR/SO)

2 Kantonalverbände Bern und Fribourg
12 Sportclubs
1451 Mitglieder



Region Zentralschweiz (NW/OW/LU/SZ/UR/ZG)

kein Kantonalverband
9 Sportclubs
866 Mitglieder



Region Genfersee (GE/VD/VS)

1 Kantonalverband Wallis
11 Sportclubs
1833 Mitglieder



Region Tessin (TI)

1 Kantonalverband Tessin
5 Sportclubs, 667 Mitglieder



Kollektivmitglied SGSV Schweizer Gehörlosen Sportverband, 374 Mitglieder



Schweizweit gesehen

Der Behindertensport erobert mehr und mehr die Herzen von begeisterten Zuschauern und Medienschaffenden: War es im Vorjahr Théo Gmür, welcher als Sportler des Jahres die Zeitungen und sozialen Medien füllte, so war es im 2019 die Leichtathletin Sofia Gonzalez, die sowohl als Sportlerin wie als Schauspielerin auf der Bühne der Fêtes des Vignerons für Aufmerksamkeit sorgte. Die eindrücklichen Leistungen von Spitzensportlern wie beispielsweise Luca Tavasci am Swiss Epic Mountainbike-Rennen fallen auf und ermöglichen grosse Beiträge im Sportpanorama.

Auch der Team Spirit Anlass der Sport-Toto Gesellschaft mit Bundesrätin Viola Amherd zählt zu den Highlights und hilft dem Behindertensport zu mehr Beachtung. Shooting Star Nora Meister, die mit ihrem Weltrekord im Juni plötzlich im Rampenlicht der Öffentlichkeit stand, ist ein beeindruckendes Beispiel für das gestiegene Interesse. Viele weitere Medienberichte finden sich unter www.plusport.ch.

3 100 000

Franken Äquivalenzwert

1046

Printartikel

1 500 000

erreichte Personen auf Facebook

2 300 000

Impressionen auf Facebook

TV-Berichte

15

44 300 000

Leser

13 100

Gefällt mir auf Facebook

Vielseitiges Botschafter-Jahr

«Gemeinsam statt einsam»

Die Botschafter haben weit über 100 Einsätze geleistet mit Fachvorträgen an Universitäten, Referaten vor Unternehmen oder vor Schulklassen. Ein Highlight im PluSport-Botschafter-Jahr war der Einsatz an der Swiss Handicap Messe. Über 30 Botschafter sorgten für einen spannenden Austausch mit rund 650 Schülern aus der Region Luzern. Jede der 34 Klassen konnte zusammen mit einem Botschafter die Messe erkunden und ausprobieren: fragen, staunen, lernen – eine gute Gelegenheit, das junge Publikum zu sensibilisieren und für den Behindertensport zu begeistern. PluSport schätzt die Zusammenarbeit mit den Botschaftern sehr und ist überzeugt, mit diesem Konzept eine authentische Aussenwirkung zu erzielen.



«Inklusion heisst Vielseitigkeit und das gemeinsame Zusammenleben aller Menschen als selbstverständlichen Teil des Alltags.»

Corinne Odermatt,
Leiterin Swiss Handicap Messe Luzern



Dance4all rockt die Bühnen

Mit grosser Freude hat Dance4all die Herausforderung, am Eidg. Turnfest in Aarau aufzutreten, angenommen und sich mit 50 Tänzerinnen und Tänzern auf diesen grossen Moment vorbereitet. In regelmässigen Trainings wurde die Performance einstudiert und so erntete die Gruppe beim fulminanten Auftritt im Juni in Aarau tosenden Applaus. Ein bleibendes Erlebnis für alle Mitwirkenden und ein tolles Beispiel für Inklusion.



Zusammen bewegt

Sportcamps

Die Sommer- und Winter-Sportcamps erfreuen sich weiterhin grosser Beliebtheit. Zusatzangebote im Schneesport für Körperbehinderte und neue Kindercamps mit Reiten und Polysport fanden reges Interesse und waren schnell ausgebucht.

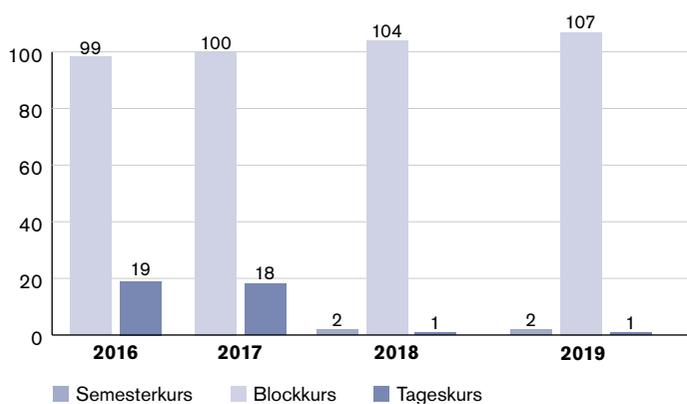
Klettern ist im Trend und weckt Neugier. So konnte im Herbst ein weiteres Camp durchgeführt werden. Nach einem Jahr Unterbruch fand das Tagescamp in Kottwil wieder statt. Durch die Zusammenarbeit mit dem Heilpädagogischen Entlastungsdienst Vogelsang (HEV) entstand eine wertvolle Dienstleistung. Der Verein übernimmt die Organisation und den Transport vom und zum Wohnort der

Kinder und Jugendlichen. Von den total 109 geplanten Camps haben alle bis auf fünf stattgefunden.

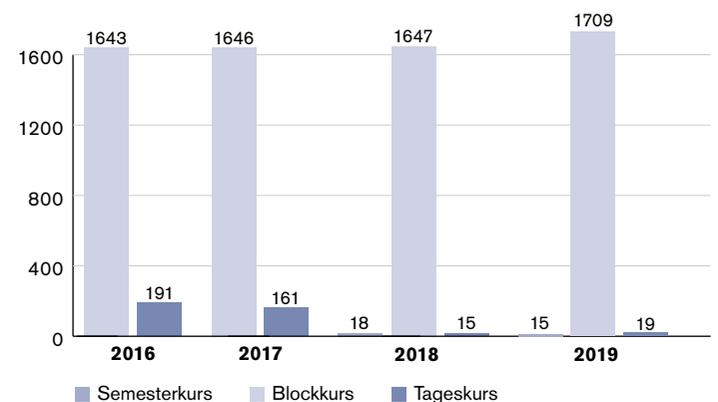
Ziele

- + Partnercamps weiterführen
- + Guter Mix aus Trendigem & Bewährtem
- + Teilnahme von Kindern & Jugendlichen fördern

Anzahl Kurse



Teilnehmende



Pure Lebensfreude

Sportclubs

Die Leitervorgaben im neuen Unterleistungsvertrags-Modell (ULV) beschäftigten die Sportverantwortlichen in den Clubs und auf den Geschäftsstellen in Volketswil und Lausanne. Zahlreiche Übergangslösungen mussten gesucht werden. Die Nachfrage nach Unterstützung in allen Belangen des Vereinslebens der Mitgliederclubs hat generell stark zugenommen. PluSport begleitete den Aufbau diverser neuer Angebote wie z.B. Karate und Selbstverteidigung in St.Gallen, Fussball in Reinach, Klettern in Basel sowie Musik und Bewegung in Urnäsch. Diese konnten grösstenteils an die PluSport-Vereine in der Region angegliedert werden. In den Kantonen Bern und Zürich entstanden zudem neue Angebote für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung.

Ziele

- + Konsolidierung neuer Leitervorgaben
- + Dienstleistungsorientierter Support der Mitgliederclubs
- + Verbindungen schaffen zwischen den PluSport-Clubs und STV-Vereinen



Mittendrin und voll dabei

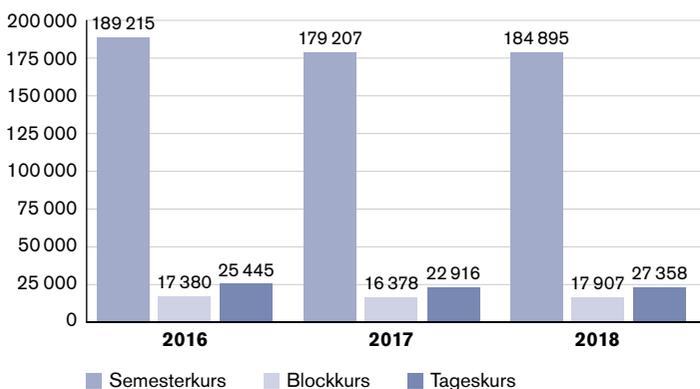
Eidg. Turnfest in Aarau:

10 Mitgliederclubs

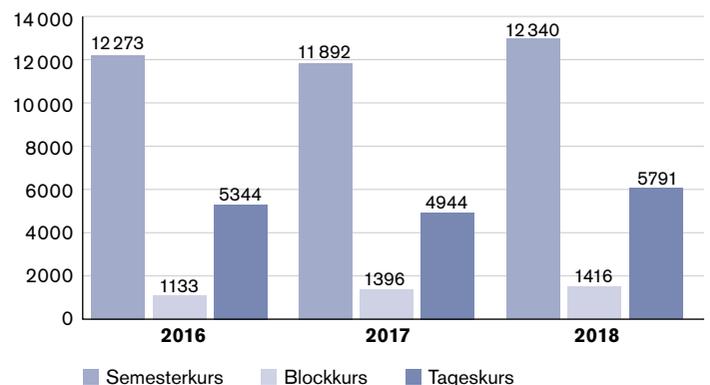
160 Sportlerinnen und Sportler

200 Teilnehmende am Festumzug

Teilnehmerstunden



Teilnehmende





Brillant gemeistert

Spitzensport

Das Jahr begann fulminant mit den Weltmeisterschaften Ski Alpin für die technischen und Speed-Disziplinen. Der dreifache Paralympic-Sieger von 2018 in Pyeongchang (KOR), Théo Gmür, feierte seinen ersten Weltmeistertitel in der Abfahrt. Doppel-Vizeweltmeister Thomas Pfyl konnte einmal mehr seine Bestleistungen abrufen und sich im Slalom und der Super-Kombi als Vizeweltmeister aufs Podest stellen.

An den Weltmeisterschaften im Bahn-Radsport im niederländischen Apeldoorn startete erstmals wieder seit sieben Jahren ein Schweizer Tandem mit Christof Wynistorf und Hervé Krebs am Start. Sie konnten mit ihrer persönlichen Bestzeit im 1000m-Zeitfahren im Gepäck nach Hause reisen.

Im September an den Schwimm-Weltmeisterschaften in London (GBR) waren drei PluSport-Athleten vertreten. Nora Meister gewann an ihren ersten Weltmeisterschaften gleich zwei Bronze-Medaillen über 100m Rücken und 400m Freistil.

Den Saisonabschluss bildeten die Weltmeisterschaften in der Leichtathletik in Dubai (VAE). Mit Sofia Gonzalez, Abassia Rahmani und Philipp Handler waren gleich drei PluSport-Sprint-Spezialisten dabei. Gonzalez verbesserte ihre persönliche Bestzeit im 100m-Sprint um eine halbe Sekunde und verpasste um winzige sechs Hundertstel Sekunden den vierten Platz.



Wissen vermittelt

Ausbildung

2019 geht als Rekordjahr in die Geschichte des Bereichs Ausbildung ein. Die Ausbildungskurse waren so gefragt wie noch nie: 15 Assistenzmodule konnte PluSport anbieten, in welchen gesamtschweizerisch mehr als 300 neue Assistenten ausgebildet wurden. Zusätzlich wurde die Kern- und Fachausbildung Polysport wiederum doppelt geführt und erfreute sich grosser Nachfrage.

Die Praxisprüfung absolvierten mehr als 70 Personen, die nun als fertig ausgebildete Behindertensportleiterinnen und -Leiter in unseren Angeboten im Einsatz stehen. Mit den neuen Leitervorgaben für die Mitgliederclubs für eine nachhaltige Qualitätssicherung der Sportstunden waren zusätzliche Aus- und Weiterbildungskurse notwendig.

Der Bereich hat sich mit dem internen Leitungswechsel und neuen Mitarbeitenden gut eingespielt und kann die gestiegene Erwartung nach zusätzlichen Ausbildungskursen abdecken.

Ziele

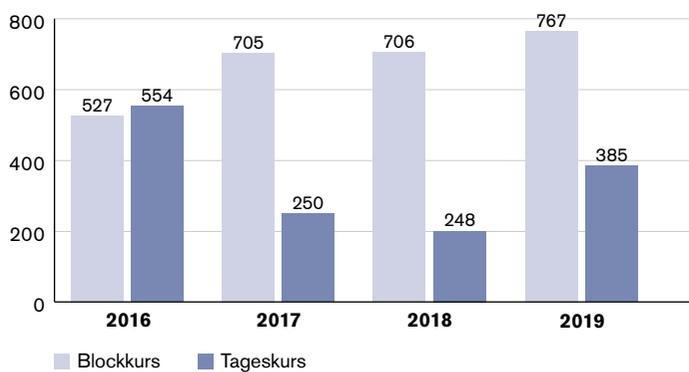
- + Sicherstellen von bedarfs- und bedürfnisgerechten Aus- und Weiterbildungskursen
- + Nachhaltige Qualitätssicherung durch ausgebildete Behindertensportleiterinnen und -Leiter.
- + Durchführung des Behindertensportleiter-Treffens «Meet & Move» 2020 in Tenero



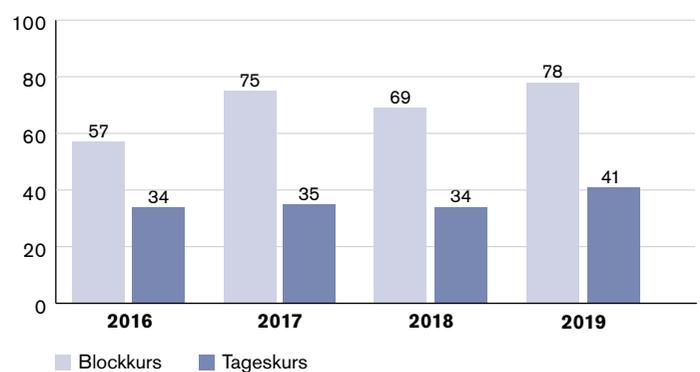
«Behinderung ist nicht im Menschen sondern zwischen den Menschen. Im Sport eröffnen sich Wege der Begegnung in Bewegung, die Gemeinsamkeiten entdecken lassen und Behinderungsängste abbauen helfen.»

Stefan Häusermann

Teilnehmende



Anzahl Kurse





Vereint gestärkt

Miteinander statt Nacheinander

Schüler mit einer Beeinträchtigung wollen sich in der Schule ebenso selbstverständlich bewegen und Sport treiben wie ihre Kameraden, doch die Heterogenität im Schulsport ist für Lehrer häufig eine Herausforderung.

Der Inklusions-Button auf der Plattform schulebewegt.ch, die in Zusammenarbeit mit Swiss Olympic und PluSport entstanden ist, unterstützt Lehrer mit Bewegungs- und Inklusionsideen, damit alle Schüler gemeinsam Sport treiben können. Mit Aufklärung und überraschenden Adaptionen der Disziplinen ist gemeinsames Bewegen möglich und macht erst noch Spass.

www.schulebewegt.ch

Offene Kletterhallen

Klettern ist im Trend und spricht ein junges Publikum an. PluSport fördert diese Disziplin bereits seit 2018 mit Erfolg und stösst bei Kletterparks und -hallen auf offene Türen. Dazu passt auch die neue Seilschaft mit dem Schweizer Alpen Club SAC. Gemeinsam mit den Betreibern von Kletterangeboten treiben wir das Projekt voran und schaffen die Voraussetzungen, damit Sportler unabhängig ihrer Beeinträchtigung klettern können. Dazu braucht es Adaptionen der Hilfsmittel und Kletterwände sowie geschultes Personal. Dank der Mitfinanzierung durch das Eidg. Büro für Gleichstellung EBGB schaffen wir neue Angebote und begeistern mehr und mehr Kletterer.

Wissenslücke wird gefüllt

PluSport setzt sich für die Integration in den Sport von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen stark ein. Regelmässige und spezifische Trainingsangebote werden vom Dachverband aufgebaut. Damit Betroffene vermehrt auch im Regelsport aktiv Sport treiben können, braucht es entsprechendes Fachwissen und ein Lehrmittel. PluSport hat diese Lücke erkannt und arbeitet intensiv daran, dieses Tabuthema zu entstigmatisieren. Das Eidg. Büro für Gleichstellung unterstützt dieses Projekt mit einem finanziellen Beitrag.

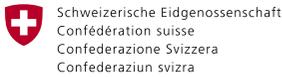


«Ob wir Menschen mit oder ohne zusätzliche Herausforderungen sind, ist sekundär.»

Barbara Egger, SVSS

Wertvolle Beziehungen

Die stetige Vernetzung mit Partnern führt dazu, dass die Liste der Beziehungen auch im vergangenen Jahr länger geworden ist. Die Kooperationen mit Partnern für mehr Inklusion in Schulen und beispielsweise auf Laufstrecken in unserem Projekt «never walk alone» führen zu mehr Kontakten, was PluSport sehr begrüsst.



Weitere Informationen

finden Sie unter

www.plusport.ch

Partner und Sponsoren

alder-eisenhut.ch	hfh.ch	rehabellikon.ch
alnovis.ch	hightide.ch	rivella.ch
alpinisme-handicap.ch	hubbe-cartoons.de	roellin-ag.ch
arosa-trailrun.ch	hug-familie.ch	rotaryvolketswil.ch
autismus.ch	ibsa.es	sac-cas.ch
barrierefreieschweiz.ch	ibws.ethz.ch	sailability.ch
baspo.admin.ch	ideesport.ch	sanitas.ch
benevol.ch	inclusionone-andicap-ticino.ch	shotokan-sg.ch
bffbern.ch	ingoldverlag.ch	slrg.ch
bfu.ch	insieme.ch	snowsports.ch
bgb-schweiz.ch	ispw.unibe.ch	specialolympics.ch
blind-jogging.ch	iwasf.com	spieltreff-zo.ch
blindspot.ch	jdmt.ch	spina-hydro.ch
cavelti.ch	jugendundsport.ch	sport.lu.ch
cerebral.ch	justforsmiles.ch	sport.zh.ch
christinger.ch	kanuwelt.ch	sportamt.tg.ch
circus-conelli.ch	karate.ch	spv.ch
contex-ag.ch	karate-bernrain.ch	staedtlilauf.ch
crr-suva.ch/	kiselevcare.ch	stbv.info
cybathlon.ethz.ch	kispi.uzh.ch	sternschnuppe.ch
defisport.ch	kletteranlagen.ch	streetracket.net
diekletterhalle.ch	kraftreaktor.ch	stv-fsg.ch
differences-solidaires.ch	k-sales.ch	sunrisemedical.ch
disabledsailing.ch	la-gruyere.ch	suva.ch
dsbg.unibas.ch	lauffrefflimmattal.ch	svgs.ch
dynawell.ch	lenzlinger.ch	svss.ch
ecoledecirque.ch	loyaltrade.ch	swimsports.ch
eism.ch	ludo.ch	swiss-athletics.ch
emmenlauf.ch	metatop.ch	swisscitymarathon.ch
entlastungsangebote.ch	mfit.ch	swiss-cycling.ch
erima.ch	migros-aare.ch	swiss-handicap.ch
erwachsenensport.ch	migros-ostschweiz.ch	swissolympic.ch
ethz.ch	mis.ch.ch	swissparalympic.ch
europcar.ch	mitu-schweiz.ch	swiss-ski.ch
fhgr.ch	novu.ch	swiss-swimming.ch
fhnw.ch	npg-rsp.ch	swisstriathlon.ch
fhsg.ch	obloc.ch	syntax.ch
fnch.ch	orthopaedie-rosenberg.ch	szb.ch
folsaeure.ch	ottobrock.ch	thoemus.ch
football.ch	paralympic.org	tinoavamed.ch
fragile.ch	phfr.ch	tvstettlen.ch
freipass.ch	phlu.ch	ukbb.ch
frizzyfoundation.org	physioschule.ch	veloglauser.ch
geigele.com	phzh.ch	vereinigung-cerebral.ch
gesundheit.bfh.ch	pilatusindoor.ch	victorinox.ch
gurtenclassic.ch	plan-net.ch	vmi.ch
halliwick.net	polar.ch	weleda.ch
handivoile.ch	procap.ch	zewo.ch
healthpsychology.ch	promentesana.ch	zhaw.ch
hejaheja.ch	psychomotorik-schweiz.ch	zks-zuerich.ch
hesav.ch	querfeld.org	zurichmarathon.ch
hevs.ch	rafroball.ch	



Finanzbericht des Geschäftsführers



Was im 2018 seinen völlig unerwarteten Anfang nahm, fand im 2019 seine nahtlose Fortsetzung: die intensive Beschäftigung mit den teilweise überraschenden Änderungen seitens des BSV. Wir mussten einen Weg finden, um unsere Clubs und den Dachverband vor Ungemach in Folge des «Deckungsbeitrags-4» (DB-4) zu bewahren und zu schützen. Gleichzeitig standen per 1. Januar 2020 fundamentale Systemänderungen im Verteilsystem des BSV bevor: Unter anderem die Einführung sogenannter Fachkonzepte, die uns bereits im Frühjahr 2019 zu intensiven Hochrechnungen, Simulationen, konzeptionellen Arbeiten und schliesslich zu entsprechenden Eingaben ans BSV verpflichteten. Inzwischen steht fest, dass sich unsere intensiven Bemühungen und Zusatz-Efforts auszahlen – Ende 2019 konnte ein Leistungsvertrag mit dem BSV für die Jahre 2020–2023 unterschrieben werden, der substantiell an die Vorperioden anknüpft und der es erlauben wird, unsere wichtige Arbeit auch in den kommenden vier Jahren mit tragfähiger finanzieller Unterstützung fortzusetzen. Ich möchte an dieser Stelle dem ganzen Team, das fast zwei Jahre intensiv an diesen Problemen gearbeitet hat, ganz herzlich danken! In den Dank einschliessen möchte ich unsere Clubs, die uns moralisch und in Form von Mitarbeit bei zusätzlichen Datenerhebungen unterstützten. Die Abkürzung «DB-4» hätte wohl beste Chancen, zum Unwort des Jahrzehnts gekürt zu werden, und manche mögen diesen Ausdruck kaum noch hören. Immerhin scheint nun vorderhand mal etwas Ruhe einzukehren. Das wird es erlauben, dass wir uns wieder vermehrt auf die anderen zukunfts wichtigen Themen konzentrieren können.

Insgesamt konnte das Jahr 2019 finanziell im Rahmen des budgetierten Defizits abgeschlossen werden. Die Börsen setzten zum Höhenflug an und bescherten uns namhafte Buchgewinne. Analog unserer langjährigen Praxis möchten wir von diesen Börsenzugewinnen aber nicht leben, sondern wir verbuchen diese Zugewinne sofort ergebnisneutral

in einen Schwankungsfonds. Denn es könnte ja auch rasch mal wieder abwärts gehen mit den Kursen, und dann wollen wir nicht in Schiefelage geraten. Aufwandseitig schlugen v.a. die Kursaufwände zu Buche, die abermals höher als budgetiert ausfielen. Ein wichtiger Grund sind die zusätzlichen Ausbildungskurse, die wir aus dem Boden stampfen mussten, um der grossen Nachfrage zu entsprechen (Stichwort: neues ULV-Modell). Problematisch ist, dass unsere Ausbildung zwar qualitativ sehr hochwertig, infolge der moderaten Kursgebühren und der weitgehend fehlenden öffentlichen Unterstützung aber stark defizitär ist. Hier werden wir – analog zu den Sportcamps – über die Bücher gehen müssen und wohl um gewisse Preisanpassungen nicht herumkommen. Die Komplexität und die Aufgaben des Dachverbands nehmen beständig zu. Die Anforderungen insbesondere ans Reporting gegenüber dem BSV und weiteren Institutionen kennen nur eine Richtung, und wir versuchen unseren Clubs abzunehmen, was wir können. Andererseits müssen wir auch immer mehr Zeit und Energie in zukunftswichtige Themen wie Inklusion, Nachwuchsförderung, Kooperationen, Unterstützung von Clubs in schwierigen Situationen etc. investieren. Wir versuchen, diese Mehrbelastung mit Effizienzgewinnen bestmöglich zu kompensieren. Weil das nur mit besserer IT-Unterstützung geht, haben wir schon vor Jahren eine Digitalisierungs-Offensive gestartet. Instrumente wie Online-Mitgliederbewirtschaftung, PluSport-App, Online-Präsenzerfassung, diverse Website-Services etc. helfen uns und unseren Mitgliedern bereits heute, besser und effizienter zusammenzuarbeiten. Hinter den Kulissen müssen wir nun ein paar zukunftswichtige Projekte anpacken. Wir arbeiten noch mit einer Datenbank-Software, die rund 20-jährig ist und dringend einer Erneuerung bedarf. Wir arbeiten mit einer Buchhaltungs-Software, die den ständig gewachsenen Anforderungen nicht mehr gewachsen ist und uns regelmässig Probleme beschert. Da müssen wir in den nächsten zwei bis drei Jahren ansetzen und Migrationen auf leistungsfähige Plattformen planen und durchführen.

Wie wichtig Schlüsselmitarbeiter für eine Organisation sind, hat uns der unerwartete krankheitsbedingte Ausfall unserer langjährigen Leiterin des Finanz- und Rechnungswesens wieder einmal vor Augen geführt. Wir mussten uns im Berichtsjahr und beim vorliegenden Jahresabschluss oft kräftig nach der Decke strecken. Ich danke allen, die mitgeholfen haben, diese schwierige Situation zu meistern. Und Tamara Fernandez wünschen wir viel, viel positive Energie und eine raschestmögliche Genesung und Rückkehr in unser Team.

René Will

Den detaillierten Jahresbericht

nach GAAP FER 21

können Sie unter

www.plusport.ch/jahresbericht

downloaden.

[Transparenz]



Leitendes Organ

Vorstand

Peter Keller, Präsident (bis Mai 2019)
 Markus Gerber, Präsident (ab Mai 2019)
 Erwin Schlüssel, Vizepräsident
 Markus Pfisterer, Annemarie Keller, Markus Sunitsch,
 Reto Frei Boo, Hans Lichtsteiner

Geschäftsleitungsteam

René Will, Geschäftsführer und Bereichsleitung Services
 Hanni Kloimstein, Bereichsleitung Sport & Entwicklung
 Susanne Dedia, Bereichsleitung Breitensport

Kommissionen und ihre Vorsitzenden

Finanzen: Markus Sunitsch
 Findung: Peter Keller (bis Mai 2019), Markus Gerber (ab
 Mai 2019)
 Human-Resources (HR): Erwin Schlüssel
 Marketing & Mittelbeschaffung: Hans Lichtsteiner
 Politik & Sport: Peter Keller (bis Mai 2019), Markus Gerber
 (ab Mai 2019)
 Recht: Erwin Schlüssel
 Spitzensport: Markus Pfisterer

Nahestehende Organisationen

Swiss Paralympic: René Will, Vizepräsident



Bilanz

Aktiven	2018	2019
	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Kasse	29 909	33 014
Postcheck	468 910	468 910
Banken	3 241 426	1 527 818
Forderungen:		
gegenüber nahestehenden Organisationen	8 463	46 854
gegenüber Dritten	239 638	239 638
Aktive Rechnungsabgrenzung	494 744	225 491
Total Umlaufvermögen	4 483 091	2 456 508
Anlagevermögen		
Sachanlagevermögen		
Gebäudeeinbauten	109 691	447 974
Mobilien und Einrichtungen	4 351	33 093
EDV-Anlage	181 251	178 620
Fahrzeuge	46 697	45 865
	341 990	705 552
Finanzanlagevermögen		
Wertschriften	7 669 973	9 332 192
Total Anlagevermögen	8 011 963	10 037 743
Total Aktiven	12 495 053	12 494 251

Passiven	2018	2019
	CHF	CHF
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten, Kurse	669 716	883 049
Übrige Verbindlichkeiten	39 488	45 379
Passive Rechnungsabgrenzung	1 525 118	2 037 268
	2 234 321	2 965 696
Fondskapital		
Zweckgebundene Fonds	4 765 387	4 039 583
	4 765 387	4 039 583
Total Fremd- und Fondskapital	6 999 708	7 005 280
Organisationskapital		
Erarbeitetes freies Kapital	581 155	460 450
Freies Kapital	4 914 190	5 028 521
Total Organisationskapital	5 495 345	5 488 971
Total Passiven	12 495 053	12 494 251



Geldflussrechnung

	2018	2019
	CHF	CHF
Jahresergebnis	-517 803	-120 704
Zunahme/(Abnahme) zweckgebundene Fonds	1 325 648	-725 804
Zunahme/(Abnahme) freies Kapital	-1 369 793	114 331
Jahresergebnis vor Fondsergebnis	-561 948	-732 177
Ausserordentlicher Ertrag	-	12 757
Abschreibungen auf Sachanlagen	175 725	250 257
Nicht realisierter Erfolg auf Finanzanlagen	611 838	-994 231
(Zunahme)/Abnahme kurzfristiger Forderungen	4 761	-29 079
(Zunahme)/Abnahme aktiver Rechnungsabgrenzungen	-182 267	256 496
(Zunahme)/Abnahme kurzfristiger Verbindlichkeiten	185 117	219 225
(Zunahme)/Abnahme passiver Rechnungsabgrenzungen	-314 394	512 150
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-81 168	-504 602
Erwerb von Sachanlagen	-390 326	-613 819
Abgang von Sachanlagen	-	-
Zunahme von Wertschriften	-496 252	-1 238 195
Abnahme von Wertschriften	589 061	570 207
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-297 517	-1 281 807
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Veränderung Flüssige Mittel	-378 685	-1 786 408
Netto-Flüssige-Mittel zu Jahresbeginn	4 118 930	3 740 245
Netto-Flüssige-Mittel am Jahresende	3 740 245	1 953 837
Veränderung an Zahlungsmittel	-378 685	-1 786 408

Betriebsrechnung

	2018	2019
	CHF	CHF
Betriebsertrag		
Sammelaktionen (Bruttoertrag)	5 448 204	5 488 937
Gönnerbeiträge, Sponsoren, Spenden, Legate	1 208 745	985 084
Teilnehmer-Beiträge	1 264 776	1 309 031
Abonnemente, Mitgliederbeiträge	204 427	207 100
IV-Beiträge	6 454 027	5 683 591
BSV-Administrationsbeitrag	114 234	123 258
Verbandsbeitrag Swiss Olympic	537 132	476 868
Übrige Beiträge	665 073	675 754
Verkauf Fachmaterial	3 097	4 621
Ertrag aus Werbung	11 220	12 284
Diverse Erträge	14 327	16 439
Total Betriebsertrag	15 925 262	14 982 966
Betriebsaufwand		
Personalaufwand	2 132 365	2 274 236
Aufwand Sportkurse	7 970 282	8 339 533
Fachmaterial	258 575	199 229
Zeitschrift	92 632	69 597
Beiträge und Abgeltungen an Organisationen	253 780	197 816
Aufwand für die Leistungserbringung	10 707 634	11 080 412
Personalaufwand	1 015 931	985 454
Raumaufwand	217 515	303 563
Unterhalt Sachanlagen	228 646	224 070
Sachversicherung/Abgaben/Gebühren	15 838	17 717
Strom/Wasser	6 317	6 503
Verwaltungsaufwand	433 228	354 708
Aufwand für die Mittelbeschaffung/Sammlungen	2 612 076	2 673 355
Repräsentation/Werbung/PR	561 115	519 740
Abschreibungen	175 725	250 257
Administrativer Aufwand	5 266 390	5 335 367
Total Betriebsaufwand	15 974 025	16 415 780
Betriebsergebnis	-48 763	-1 432 813
Finanzertrag	167 210	1 165 139
Finanzaufwand	-680 395	-70 407
Ausserordentlicher Ertrag	-	12 757
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-561 948	-325 325
Zuweisung an zweckgebundene Fonds	-1 984 528	-1 050 834
Entnahme aus zweckgebundenen Fonds	658 879	1 369 785
Zuweisung an freies Kapital	-10 045	-1 004 231
Entnahme aus freiem Kapital	1 379 838	889 900
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)	-517 803	-120 704



Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Entwicklung der zweckgebundenen Fonds

	Anfangs- bestand	Einlagen (intern)	Einlagen (extern)	Entnahmen (extern)	Fonds- transfers	Endbestand 31.12.2019
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Sportcamps	508 580	–	44 000	–100 000	–	452 580
swiss handicap tennis	1 443	–	–	–	–	1 443
Nachwuchsförderung zweckgeb.	95 573	–	122 131	–111 683	–	106 021
Sportkurse innerh. Art. 74 IVG	220 247	–	–	–	–	220 247
Sportkurse ausserh. Art. 74 IVG	118 600	–	–	–25 000	–	93 600
Ausbildung	44 094	–	–	–	–	44 094
Paralympics	176 768	–	–	–	–	176 768
Mehr- und Minderleistungen BSV	1 026 174	–	406 852	–	–	1 433 027
Fonds BSV Schw.reserve Art. 74*	1 118 238	–	–	–590 400	–406 852	120 985
Fonds Cycling	20 502	–	–	–	–	20 502
Fonds Spitzensport	132 932	–	–	–51 000	–	81 932
Fonds Material/Prothesen	55 574	–	57 850	–38 082	–	75 342
Fonds FR-Partizipation Sportclubs	1 246 663	420 000	–	–453 620	–	1 213 043
Total	4 765 387	420 000	630 834	–1 369 785	–406 852	4 039 583

Die genaue Zweckbestimmung, Verwaltung bzw. Auflösung dieser Fonds ist in entsprechenden Reglementen festgehalten.

* Gemäss Rundschreiben 1/17 des BSV sind IV-Beiträge für Leistungen nach Artikel 74 IVG zweckgebunden und in einem separaten Fonds offenzulegen.

Entwicklung des Organisationskapitals

	Anfangs- bestand	Erträge (intern)	Einlagen (extern)	Entnahmen (extern)	Fonds- transfers	Endbestand 31.12.2019
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Erarbeitetes freies Kapital	581 155	–	–	–	–120 704	460 450
Entwicklungen und ausserordentliche Aufgaben	2 720 116	–	–	–521 200	–	2 198 916
Prothesen frei	20 000	–	10 000	–	–	30 000
IT/WEB frei	150 000	–	–	–20 000	–	130 000
Nachwuchsförderung frei	585 000	–	–	–348 700	–	236 300
Freimüller/Gschwend	178 839	–	–	–	–	178 839
Betriebssicherung	600 000	–	–	–	–	600 000
Kursschwankungsreserve	660 236	–	994 231	–	–	1 654 467
Total freies Kapital	4 914 190	–	1 004 231	–889 900	–	5 028 521
Jahresergebnis	–	–120 704	–	–	120 704	–
Total Organisationskapital	5 495 345	–120 704	1 004 231	–889 900	–	5 488 971

Die Mittel ohne Verwendungsbeschränkung von Dritten (freies Kapital) werden im Organisationskapital ausgewiesen. Als erarbeitetes freies Kapital bezeichnet PluSport Behindertensport Schweiz diejenigen Mittel, welche für alle Zwecke der Organisation verfügbar gemacht werden können.

Das Defizit von CHF –120 704 wird als Verlust zu Lasten des Organisationskapitals ausgewiesen.



«Inklusion heisst für mich sich anzu-
strengen, dass inklusives Handeln so
selbstverständlich wird, dass es dafür
keine Anstrengung mehr braucht.»

Rafael Meier, Swiss Olympic



Viel Wohlwollen

Was wäre PluSport ohne die vielen ideellen und finanziellen Supporter! Sie sind das Herzstück und ermöglichen die wichtige Arbeit von PluSport und ihren Mitgliederclubs. Der Dachverband kann seit vielen Jahren auf die treue Unterstützung von Spenderinnen und Spendern, Gönnern, Sponsoren, Stiftungen, Volunteers, Ehrenamtlichen, Botschaftern und vielen weiteren Supportern zählen. Erwähnenswert sind auch die Mitarbeitenden, die mit ihrem couragierten und engagierten Einsatz den Auftrag umsetzen und für eine hohe Qualität sorgen. Dafür dankt PluSport allen Beteiligten von ganzem Herzen und freut sich auf viele schöne Begegnungen im Jubiläumsjahr 2020.

Herzlichen Dank!



«Integration/Inklusion bedeutet für mich, dass alle, die Fussball spielen wollen, ein passendes Angebot besuchen können.»

Beni Egli, SFV

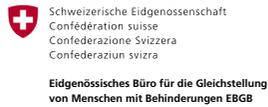


Ihre Spende in guten Händen.

Postkonto 80-428-1

2019 – Starke Förderung auf einen Blick

Förderung Inklusion



Stiftungen



Projekt- und Eventpartner



Kooperationspartner Marketing





VON SPITZENSSPORT BIS TRAININGSORT

Swisslos fördert jede Facette der Schweiz:

Mit unserem Gewinn von rund 360 Millionen
Franken unterstützen wir Jahr für Jahr
über 15'000 gemeinnützige Projekte
aus Kultur, Sport, Umwelt und Sozialem.

Mehr auf [swisslos.ch/guterzweck](https://www.swisslos.ch/guterzweck)

SWISSLOS

für eine reichere Schweiz